

18. Wahlperiode

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Daniel Wesener (GRÜNE)**

vom 11. März 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. März 2019)

zum Thema:

**Anmietung privater Büroflächen für öffentliche Verwaltungsnutzungen**

und **Antwort** vom 27. März 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. April 2019)

Herrn Abgeordneten Daniel Wesener (Grüne)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

**Antwort**

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/18 191

vom 11. März 2019

über „Anmietung privater Büroflächen für öffentliche Verwaltungsnutzungen“

-----  
Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung: Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Um Ihnen ungeachtet dessen eine Antwort zukommen zu lassen, hat er die mit der Verwaltung der Immobilien-Sondervermögen des Landes Berlin betraute BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM GmbH) und die 12 Bezirksämter um Stellungnahme gebeten. Die dem Senat von dort übermittelten Sachverhalte lauten wie folgt:

1) Welche privaten Liegenschaften und Büroflächen haben gegenwärtig die Senatsverwaltungen, ihre nachgeordneten Behörden sowie die Berliner Bezirke zwecks Nutzung durch die öffentliche Verwaltung angemietet?

Eine entsprechende Darstellung sollte nach Möglichkeit separat für jede Haupt- oder Bezirksverwaltung erfolgen und folgende Angaben umfassen:

- a) Name des Objekts und Postadresse
- b) vertragsschließende Stelle/Mieter
- c) Art der Nutzung/Verwaltungszweck
- d) Eigentümer/Vermieter
- e) Grund- und Nutzfläche
- f) jährliche Kosten (aufgeschlüsselt nach Miete, Betriebs- und sonst. Nebenkosten)
- g) Nettokaltmiete pro Quadratmeter
- h) Laufzeit des Mietvertrags

Zu 1.:

Insgesamt wurden für öffentliche Verwaltungsnutzungen 98 im Privatbesitz befindliche Bürostandorte mit einer Nutzfläche von ca. 391.918 m<sup>2</sup> angemietet.

Davon hat die BIM GmbH 46 Liegenschaften für die Hauptverwaltungen mit ca. 274.538 m<sup>2</sup> Mietfläche angemietet.

Die 12 Bezirksämter nutzen 53 privat angemietete Bürodienstgebäude mit ca. 117.380 m<sup>2</sup> Mietfläche. Die Aufteilung ist in der nachfolgenden Übersicht dargestellt.

<b>Anmietung privater Büroflächen durch Senatsverwaltungen, nachgeordnete Behörden und Bezirke zwecks Nutzung für öffentliche Verwaltungsnutzungen</b>		
<b>Vertragsschließende Stelle/ Mieter</b>	<b>Anzahl der Objekte</b>	<b>Nutzfläche in m²</b>
BIM GmbH für Hauptverwaltungen	46	274.538
Bezirksamt Lichtenberg	3	1.800
Bezirksamt Neukölln	10	18.173
Bezirksamt Mitte	6	26.778
Bezirksamt Friedrichshain/ Kreuzberg	1	16.081
Bezirksamt Spandau	9	11.085
Bezirksamt Tempelhof/ Schöneberg	4	10.259
Bezirksamt Steglitz/ Zehlendorf	2	2.007
Bezirksamt Charlottenburg / Wilmersdorf	3	3.975
Bezirksamt Marzahn/ Hellersdorf	7	14.620
Bezirksamt Reinickendorf	1	3.316
Bezirksamt Pankow	6	9.286
Bezirksamt Treptow/ Köpenick	0	0
<b>Summe aller Anmietungen</b>	<b>98</b>	<b>391.918</b>

Die einzelnen Anmietungen sind Gegenstand von Anmietvorlagen für den Hauptausschuss. Diese sind wegen der darin enthaltenen Angaben zu den Objekten und Mietkonditionen von privaten Dritten vertraulich. Daher können die zu 1. a), d) bis h) erbetenen Angaben leider nicht im Rahmen der Beantwortung einer Schriftlichen Anfrage erfolgen.

Berlin, den 27.03.2019

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof  
Senatsverwaltung für Finanzen